

Inhaltsverzeichnis

GRAMMATISCHE THEORIE UND GRAMMATIK DER DEUTSCHEN GEGENWARTSSPRACHE

JEAN-MARIE ZEMB	
Von einem Grammatiker, der auszog, das Definieren zu lernen	3
JEAN-FRANÇOIS MARILLIER	
„sein/haben + P2“: Morphologie oder Syntax? Oder: das deutsche Perfekt revidiert	21
WERNER ABRAHAM / ANNETTE FISCHER	
Das grammatische Optimalisierungsszenario von <i>tun</i> als Hilfsverb	35
JOHN OLE ASKEDAL	
Satzmustervariation und Hilfsverbproblematik beim deutschen Verb <i>scheinen</i>	49
MARC VAN DE VELDE	
Nominales Subjekt und pronominales Objekt im Mittelfeld	75
NORBERT RICHARD WOLF	
Metakommunikative Nebensätze im Vorvorfeld	93
HIROFUMI MIKAME	
Relativsätze aus textpragmatischer Sicht	101
GERHARD HELBIG	
Plädoyer für Satzarten	121
HORST J. SIMON	
„KinnanS Eahna fei heid gfrein.“ - Über einen Typ von Verb-Erst-Aussagesätzen im Bairischen	137
ELVIRA GLASER	
„Fäi schöö òiss Guade-àà!“ - Position und Funktion der Partikel <i>auch</i> im Bairischen	155
ANNE BETTEN	
Thomas Bernhards Syntax: keine Wiederholung des immer Gleichen	169
KLAUS BRINKER	
Aspekte der Textkohärenz am Beispiel einer Rundfunkpredigt	191
IRMA HYVÄRINEN	
Zur leitmotivischen Lexik in Günter Grass' Erzählung „Unkenrufe“ und der finnischen Übersetzung „Kellosammakon huuto“	203
ROMAN SADZIŃSKI	
Generierungsoffene Verarbeitung deutscher Nominalkomposita als lexikographische Aufgabe	215

ROBERT HINDERLING

„Huckepackformen“ in der deutschen Gegenwartssprache. 223

SPRACHGESCHICHTE UND HISTORISCHE GRAMMATIK DES DEUTSCHEN

HANS JÜRGEN HERINGER

„Through permanent interplay to a common end“ -
Hermann Paul als Vorreiter der sprachlichen Evolution 235

THEO VENNEMANN GEN. NIERFELD

Germania Semitica: +*plōg-*/*+pleg-*, +*furh-*/*+farh-*, +*folk-*/*+flok-*, +*felh-*/*+folg-* 245

ROSEMARIE LÜHR

Verallgemeinernde Relativsätze im Althochdeutschen 263

KARIN DONHAUSER

Negationssyntax im Althochdeutschen.
Ein sprachhistorisches Rätsel und der Weg zu seiner Lösung 283

FRANZ SIMMLER

Makrostrukturen in der lateinisch-althochdeutschen Tatianbilingue 299

INGO REIFFENSTEIN / HANNES SCHEUTZ

Kausatives *tun* in mittelfränkischen Urkunden 337

LUDWIG M. EICHINGER

„Als ich aber im besten Thun war“ - Verwendungsweisen des Verbs *tun*
in H. J. Ch. von Grimmelshausens „Simplicius Simplicissimus“ 351

THOMAS FRITZ

Textstrukturen eines Briefes von Sebastian Brant an den Straßburger Rat 369

ALBRECHT GREULE

Frühneuhochdeutsch in der Oberpfalz.
Die Sprache des Gebenbacher Pfarrbuchs von 1418-1437 381

HERMANN SCHEURINGER

„Paßau, im Jäner“ - Deutsche Wortgeschichte in lokaler Ausprägung 389

ROLF BERGMANN

Historische Wortbildungslehre und historische Lexikographie.
Beobachtungen zu den *er*-Verben anhand der Neubearbeitung des ‘Deutschen Wörterbuchs’. 399

ANHANG

Schriftenverzeichnis (1969-1997) von HANS-WERNER EROMS. 411

Autorenverzeichnis 425